Wilms Cancer Foundation

Wilms-Tumor

Infoblatt für Betreuende

Ihrem Kind während der Behandlung beim Essen helfen



Infoblatt: Essen während der Behandlung unterstützen

Warum Essen jetzt wichtig ist ...

Essen hilft:

- Kraft zu erhalten;
- die Behandlung zu vertragen;
- Komplikationen zu verringern;
- die Erholung zu fördern.

Hinweis: Auch kleine Mengen an Essen und Trinken zählen.

Das Ziel: „Einfach halten“

Die Ernährung muss nicht perfekt sein.

Wichtig ist:

- dass Ihr Kind etwas isst;
- häufig Essen anzubieten;
- für das Wohlbefinden Ihres Kindes zu sorgen.

Hinweis: Etwas zu essen ist immer besser als nichts.

So helfen Sie beim Essen ...

Statt großer Mahlzeiten:

- Alle 2-3 Stunden Essen anbieten;
- kleine Snacks statt großer Portionen;
- Ihr Kind nach seinem Appetit wählen lassen.

Gute Möglichkeiten:

- Joghurt;
- Toast mit Erdnussbutter;
- Eier;
- Smoothies;
- Käse und Cracker.

Trinken ist ebenso wichtig ...

Flüssigkeit hilft:

- die Niere zu schützen;
- Medikamente aus dem Körper auszuscheiden;
- Austrocknung vorzubeugen.

Bieten Sie an:

- Wasser;
- Milch;
- Smoothies;
- Suppe.

Hinweis: Kleine Schlucke über den Tag sind besser als große Mengen auf einmal.

Wenn Ihr Kind nicht essen mag ...

Das kommt sehr häufig vor.

Probieren Sie:

- Weiche Kost (Püree, Suppe, Joghurt);
- kalte Speisen (oft leichter als warme);
- milde Kost (Toast, Reis, Bananen);
- Smoothies oder Shakes.

Vermeiden Sie:

- starke Gerüche;
- scharfe oder fettige Kost bei Übelkeit.

Hinweis: Richten Sie sich danach, was Ihr Kind verträgt.

Denken Sie daran: Der Körper Ihres Kindes arbeitet hart, um Krebs zu bekämpfen, zu heilen und zu wachsen.

Lebensmittelsicherheit ...

Die Abwehr Ihres Kindes kann geschwächt sein.

Vermeiden Sie:

- Rohes oder nicht durchgegartes Fleisch;
- rohen Fisch;
- ungewaschenes Obst und Gemüse;
- nicht pasteurisierte Milch.

Immer:

- Vor dem Essen Hände waschen;
- Speisen gut durchgaren.

Ein Wort an die Eltern ...

Das ist schwierig:

An manchen Tagen isst Ihr Kind gut, an anderen nicht.

Das ist normal:

Niemand erwartet, dass Sie perfekt sind.

Am wichtigsten:

- Weiterhin Essen anbieten;
- zum Trinken ermuntern;
- für Wohlbefinden sorgen.

Hinweis: Sie geben Ihrem Kind genau das, was es braucht.

Rufen Sie das Team an, wenn ...

- Ihr Kind seit 24 Stunden nichts gegessen hat;
- es nicht genug trinkt;
- es immer wieder erbricht;
- es sehr müde oder schwach wirkt;
- Lippen trocken sind oder Austrocknung droht.

Hinweis: Vertrauen Sie Ihrem Gefühl. Bei Sorgen anrufen!

Denken Sie daran: Ihre Aufgabe ist, Ihr Kind zu begleiten, nicht zu kontrollieren, was es isst!

Abb. 1 / Infoblatt: Ihrem Kind während der Behandlung beim Essen helfen

Warum es wichtig ist	Hilft, kräftig zu bleiben, Infektionen abzuwehren und sich schneller zu erholen
Tägliche Versorgung	Alle 2 Stunden essen, Kalorien + Eiweiß, trinken, Speisen selbst wählen lassen
Während der Therapie	Weiche/kalte Kost, keine starken Gerüche, Smoothies; etwas essen ist besser als nichts
Flüssigkeitszufuhr	Schützt die Niere und hilft, Medikamente auszuscheiden; häufig kleine Schlucke
Lebensmittelsicherheit	Keine Rohkost; Obst/Gemüse waschen, gut garen, saubere Hände
Arzt anrufen	24 Stunden nichts essen, nicht trinken, Erbrechen, Zeichen der Austrocknung
Merken	Perfektion ist nicht nötig; Ernährung und Wohlbefinden stehen im Mittelpunkt

Wilms Cancer Foundation (WCF)

Die Wilms Cancer Foundation (WCF) ist eine gemeinnützige Organisation. Sie unterstützt und vertritt Kinder, Familien und Gesundheitseinrichtungen, die von Nierenkrebs im Kindesalter betroffen sind, insbesondere vom Nephroblastom (Wilms-Tumor). Ihre Mission ist ein internationales Programm für Bewusstseinsbildung, Aufklärung, Interessenvertretung, Früherkennung, Behandlung und Unterstützung, um der Ausbreitung der Krankheit entgegenzuwirken.

Dieser WCF-Ratgeber dient ausschließlich der Aufklärung. Er beruht auf internationalen kinderonkologischen Standards in Kanada, den USA und Europa. Wenden Sie sich bei Fragen oder Bedenken an qualifiziertes medizinisches Fachpersonal.

© Weltgesundheitsorganisation (WHO). Mit Genehmigung in Zusammenarbeit mit der Wilms Cancer Foundation (WCF) verwendet. CureAll ist Teil der Globalen Initiative der WHO gegen Krebs im Kindesalter (GICC). Die WHO unterstützt keine bestimmte Organisation, kein Produkt und keine Dienstleistung.

© Copyright | Wilms Cancer Foundation | Alle Rechte vorbehalten.